

## **Presseinformation**

6/2011

Kiel, 14. Januar 2011

### **Ranka Prante zum Landeslabor**

Die agrarpolitische Sprecherin der LINKEN Landtagsfraktion Ranka Prante zu den Behauptungen, das Landeslabor könne trotz der finanziellen Kürzungen die gesetzlich vorgeschriebenen Futtermittel- und Lebensmittelkontrollen erfüllen:

„Schon im Mai 2010 hat der Landesrechnungshof festgestellt, dass die Lebensmittelüberwachung in Schleswig-Holstein nicht den rechtlichen Vorgaben entspricht. Wenn das Ministerium heute behauptet, die Kürzungen haben keinen Einfluss auf die Kontrollen, kann das nur als vorgezogener Aprilscherz gemeint sein.“